

Schweiz stimmt gegen Israel. Eine Schande (Nebelspalter)

Die Fakten: Die Generalversammlung der UNO hat mit Blick auf Gaza einen «sofortigen, dauerhaften humanitären Waffenstillstand» gefordert. Die Schweiz stimmte zu.

Warum das wichtig ist: Ein Waffenstillstand hilft nur den Terroristen. Dass die Schweiz so einseitig für sie Partei nimmt, ist eine Schande. Wo war Cassis?

Wenn die **Schweiz** gemeinsam mit so tadellosen Demokratien wie **Russland**, **Iran** und **Nordkorea** für eine Resolution der UNO-Generalversammlung votiert, ist etwas faul im Staate Eidgenossenschaft, zumal diese Resolution

- darauf verzichtet, **Hamas** als **Angreifer** auch nur zu erwähnen, geschweige denn, deren genozidalen Verbrechen gegen israelische Zivilisten zu verurteilen, – was am Anfang dieses Krieges stand
- Stattdessen wird ein **Waffenstillstand** verlangt – was zur Stunde nur Hamas **nützen** würde. Hamas ist in ihrer Existenz bedroht, solange Israel gegen sie Krieg führt

Gewiss, manche Menschen, auch in der Schweiz, machen sich **Sorgen um die palästinensische Zivilbevölkerung**, wenn der Krieg noch lange dauert. **Zu Recht**. Niemand will, dass Zivilisten sterben, ob Israelis oder Palästinenser.

Drei Überlegungen, die solche Menschen nachdenklich stimmen sollten:

1. Israel hat die Bewohner von Gaza explizit aufgefordert, das **Kriegsgebiet zu verlassen** und ihnen bis jetzt auch sehr viel Zeit dafür eingeräumt. Kein westliches Land hat das je getan – oder haben die USA seinerzeit die irakische Zivilbevölkerung gewarnt, bevor sie 2003 Bagdad bombardiert hatten? **Von nicht-westlichen Kriegsakteuren wollen wir gar nicht erst reden.**
2. **Hamas**, im Wissen, dass jeder tote Zivilist in Gaza ihrer **kranken Kriegspropaganda** dient, versucht seine eigenen Leute davon abzubringen, sich in Sicherheit zu bringen. Dazu passt, dass Hamas sein Hauptquartier **unter einem Spital** eingerichtet hat.

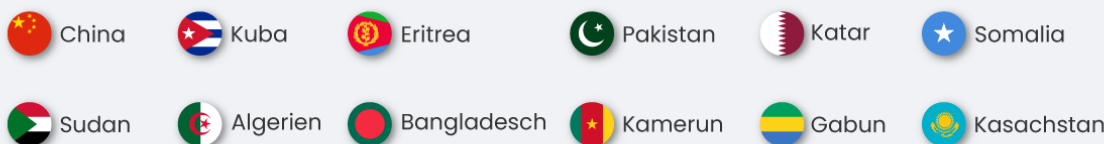
Schweiz stimmt gegen Israel. Eine Schande (Nebelspalter)

Was für ein Regime ist das? Ein Regime, das den **Aufenthalt im Jenseits** für erstrebenswerter hält als das Leben auf der Erde.

3. Dass es schwerfällt, die Menschen in Gaza **humanitär** zu unterstützen, liegt auch daran, dass **Ägypten**, ein mehrheitlich muslimisches Land, sich weigert, die **Grenze** zu Gaza zu öffnen. Selbstverständlich kommt es für Ägypten auch nicht in Frage, die muslimischen Brüder und Schwestern aus Gaza als Flüchtlinge aufzunehmen. **Seit 75 Jahren übrigens nicht**

Wenn Diktatoren über Menschenrechte urteilen

Autoritäre, undemokratische Mitglieder des UNO-Menschenrechtsrates in Genf, 2023



QUELLE: UNO

Nachdem zahllose Hamas-Terroristen am 7. Oktober in den Süden von Israel eingedrungen waren und über **1400 Zivilisten und Soldaten** abgeschlachtet, vergewaltigt oder entführt hatten, herrschte im Westen der Konsens vor, dass sich Israel **selber verteidigen** darf.

War es nicht ein No-Brainer?

Wer hätte bestritten, dass **Frankreich** sich mit allen militärischen Mitteln zur

Schweiz stimmt gegen Israel. Eine Schande (Nebelspalter)

Wehr setzt, wenn mehr als 10 000 seiner Bürger von Terroristen umgebracht worden wären?

- Im Verhältnis zu seiner höheren Bevölkerungszahl entsprächen nämlich 1400 israelische Tote über **10 000 französischen Terroropfern**. 10 000 Tote

Was hätte **Emmanuel Macron** uns Schweizern mitgeteilt, wenn wir jetzt eine UNO-Resolution unterstützt hätten, wonach Frankreich sofort auf einen «humanitären Waffenstillstand» eingehen sollte?

Gewiss, dieser Fall mag an den Haaren herbeigezogen sein, aber wie war es, als **Russland** seine **Invasion der Ukraine** vornahm?

Niemandem, der nicht als heimlicher Putin-Anhänger gelten wollte, wäre es schon wenige Tage danach eingefallen,

- **Selenski**, den ukrainischen Präsidenten, zu einem **Waffenstillstand** zu nötigen – was damals nur Putin, dem russischen Angreifer, geholfen hätte
- Ebenso fehlten die **besorgten Stimmen im Westen**, die Selenski darauf hinwiesen, er müsse dann unbedingt das «**humanitäre Völkerrecht**» anwenden, falls er sich gegen die tödliche russische Gefahr wehren sollte

Bis heute hört man **nichts** dergleichen, während Israel schon kritisiert wird, bevor es seinen Krieg zur Selbstverteidigung auch nur richtig begonnen hat.

Israel, so schrieb unlängst der britische Autor **Douglas Murray** (kein Jude), ist das einzige Land der Welt, dem man selbst dann Vorhaltungen macht, **wenn seine Bewohner massakriert werden**.

Kurz, wenn es um Israel geht, stellt sich immer wieder sehr rasch ein **anti-israelischer Konsens** her – wie man das nie erlebt bei einem anderen Land. Warum wohl? Man kann das auch als **antisemitisch** bezeichnen.

Israel, der Sündenbock I

Verurteilungen des UNO-Menschenrechtsrates, nach Ländern, 2006 bis Gegenwart



QUELLE: UNO

Dabei scheint keine Organisation antisemitischer als die **UNO**, denn keine Organisation ist von einer **groteskeren Obsession** mit Israel befallen als die UNO.

- Der **UNO-Menschenrechtsrat** (in Genf) hat seit seinem Bestehen Israel **104-mal** verurteilt, das ist öfter, als alle anderen Länder dieser Welt zusammen je gerügt worden sind
- Dabei sitzen in diesem Gremium so ausgewiesene Experten für Menschenrechte wie etwa **Kuba, China, Eritrea** oder **Katar**

Israel, der Sündenbock II

Verurteilungen der UNO-Generalversammlung, nach Ländern, 2015 bis Gegenwart



QUELLE: UNO

Auch die **UNO-Generalversammlung** wirkt wie eine Versammlung der Antisemiten:

- Seit 2015 hat sie Israel **140-mal** verurteilt
- Andere Staaten, die man im Gegensatz zu Israel als notorische Diktaturen und bewährte Kriegsverbrecher-Regimes bezeichnen muss, wurden dagegen kaum je massgeregelt.

Eine **Auswahl der Doppelmoral:**

Iran: 7 kritische Resolutionen

Nordkorea: 8

Syrien: 10

Schweiz stimmt gegen Israel. Eine Schande (Nebelspalter)

Myanmar: 7

Kuba: 0

Venezuela: 0

Wie hat sich die Schweiz seinerzeit verhalten, als über diese Resolutionen abgestimmt wurde?

Dass sich unsere UNO-Delegation unter Führung der ausgesprochen linken Botschafterin **Pascale Baeriswyl** im Fall von Israel auf die **Seite der Diktaturen** geschlagen hat, ist skandalös. Das muss Konsequenzen haben.

Ignazio Cassis übernehmen Sie Ihr Departement!

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Wochenbeginn

Markus Somm